

Bereit, wenn Sie es sind – Bedingungen zur Teilnahme

Die Förderkriterien in Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt:

- ✓ Sitz und Arbeitsstätte in BW, NRW oder ST
- ✓ Jahresumsatz oder Jahresbilanzsumme bis 2 Mio. EUR
- ✓ weniger als zehn Beschäftigte
- ✓ mindestens ein sozialversicherungspflichtig Beschäftigter/eine sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Vollzeit
- ✓ mindestens zweijähriges Bestehen des Unternehmens

Schritt für Schritt zur mitarbeiter- orientierten Personalpolitik

1 Erstberatung

Wenden Sie sich an eine regionale Beratungsstelle in Ihrer Nähe und ermitteln Sie in einer kostenlosen Erstberatung Ihren Beratungsbedarf in den vier personalpolitischen Handlungsfeldern. Sind alle Förderkriterien erfüllt, erhalten Sie Ihren Beratungsscheck.

2 Prozessberatung

Mit dem Beratungsscheck können Sie Ihre individuelle Prozessberatung bei einem/einer unserer autorisierten Prozessberater/-innen in Anspruch nehmen.

3 Ergebnisgespräch

Drei bis sechs Monate nach Abschluss der Prozessberatung besprechen Sie mit Ihrer Erstberatungsstelle die Ergebnisse, um den Erfolg der Prozessberatung für Ihr Unternehmen langfristig zu sichern.

Impressum



Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales unterstützt mit der *Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA)* eine Plattform, auf der sich Verbände und Institutionen der Wirtschaft, Unternehmen, Gewerkschaften, die Bundesagentur für Arbeit, Sozialversicherungsträger, Kammern und Stiftungen gemeinsam mit der Politik für eine neue, nachhaltige Arbeitskultur einsetzen. Als unabhängiges Netzwerk bietet die Initiative konkrete Beratungs- und Informationsangebote für Betriebe und Verwaltungen sowie vielfältige Austauschmöglichkeiten in zahlreichen – auch regionalen – Unternehmens- und Branchennetzwerken. Weitere Angebote der *Initiative Neue Qualität der Arbeit* finden Sie unter www.inqa.de.

Herausgeber:

Programmkordinierungsstelle *unternehmensWert:Mensch*
im Bundesministerium für Arbeit und Soziales
Referat Ic1 – Zukunftsgerechte Gestaltung der
Arbeitswelt und Arbeitskräftesicherung, 11017 Berlin

Kontakt: 030 18527 1011
E-Mail: unternehmenswertmensch@bmas.bund.de
Internet: www.unternehmens-wert-mensch.de
Stand: November 2017

Wenn Sie Bestellungen aufgeben möchten:

Best.-Nr.: 3093
E-Mail: info@inqa.de
Internet: www.shop.inqa.de
Satz/Layout: ressourcenmangel GmbH
Fotos: istock (Titelbild); Tischlerei Hans Stumpe, Kühner
Wärmetauscher GmbH & Co. KG; wissenswert GmbH
Druck: Hausdruckerei BMAS, Bonn

Wenn Sie aus dieser Publikation zitieren wollen, dann bitte mit genauer Angabe des Herausgebers, des Titels und des Stands der Veröffentlichung. Bitte senden Sie zusätzlich ein Belegexemplar an den Herausgeber.

Das Programm *unternehmensWert:Mensch* wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Zusammen. Zukunft. Gestalten.



GUT BERATEN IN DIE ZUKUNFT

Informationen für Baden-Württemberg,
Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt

Es geht um Ihre Zukunft

Demografischer Wandel, krankheitsbedingte Engpässe, Nachwuchsmangel oder Personalführung – die personellen Anforderungen an Unternehmen sind vielfältig. Kleinen und mittleren Unternehmen fehlen jedoch oft die Ressourcen, um mit passgenauen Strategien zu reagieren. Hier setzt das Programm *unternehmensWert:Mensch* an.

► **unternehmensWert:Mensch** ist ein Förderprogramm, das Unternehmen bei der Gestaltung einer zukunftsgerechten Personalpolitik unterstützt. Unter Beteiligung der Beschäftigten werden mit professioneller Prozessberatung nachhaltige Veränderungen angestoßen.

► **Zielgruppe** sind kleine und mittlere Unternehmen. In BW, NRW und ST richtet sich das Programm nur an Kleinunternehmen mit weniger als zehn Beschäftigten. Für größere Unternehmen ab zehn Mitarbeitern gibt es dort vergleichbare Landesprogramme.

► **Förderung** Die Beratung im Unternehmen kann max. zehn Tage dauern und max. 1.000 EUR netto pro Beratungstag kosten. In BW, NRW und ST bezuschusst das Programm die Kosten der Beratung zu 80%.

► **Hintergrund** Gefördert wird *unternehmensWert:Mensch* durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds. Das Programm ist inhaltlich mit der *Initiative Neue Qualität der Arbeit* verzahnt und steht im Kontext der Fachkräfte-Offensive der Bundesregierung.

Mit Sicherheit mehr Perspektive

Das Beratungsangebot von *unternehmensWert:Mensch* greift auf das Expertenwissen der *Initiative Neue Qualität der Arbeit* zurück. In folgenden vier Handlungsfeldern kann eine Beratung in Anspruch genommen werden:



Die Chancen der Digitalisierung entdecken: Der neue Programmzweig *unternehmensWert:Mensch plus* unterstützt kleine und mittlere Unternehmen dabei, konkrete digitale Veränderungen im Rahmen von betrieblichen Lern- und Experimentierräumen umzusetzen. Professionell begleitet werden sie durch ausgebildete Prozessberater/-innen.

Weitere Informationen unter:

www.unternehmens-wert-mensch.de/uwm-plus

Vorteile für Unternehmen und Beschäftigte

Hans Stumpe, Gesellschafter, Tischlerei Hans Stumpe, Röwekamp & Stumpe GbR (Telgte-Raestrup), zehn Mitarbeitende



Früher waren unsere Laufwege im Betrieb viel zu lang. Das hat die Arbeit erschwert. In der Beratung haben wir dann zusammen mit den Beschäftigten alle Arbeitsabläufe erfasst und neu strukturiert. Heute läuft alles reibungsloser und keiner mehr doppelt.

Elisabeth Poša, Geschäftsführerin, Kühner Wärmetauscher GmbH & Co. KG (Kornal-Münchingen), 45 Mitarbeitende

Wir haben viele ältere Beschäftigte im Betrieb und möchten gerade deswegen die jüngeren noch stärker aufbauen. Mit unserem Berater haben wir deshalb ein betriebsinternes Förderprogramm für unseren Nachwuchs entwickelt. Eine Maßnahme, die sich auch langfristig auszahlt.



Tim Rademacher, Geschäftsführer, wissenswert GmbH (Hannover), 30 Mitarbeitende



Wir sind in kurzer Zeit enorm gewachsen. Die Zuständigkeiten mussten da natürlich neu geregelt werden. Im Zuge der Beratung haben wir unter anderem unsere Stellenbeschreibungen angepasst. Jetzt weiß jeder genau, was er zu tun hat.